

Anschrift

Osnabrücker Straße 25
49492 Westerkappeln

Telefon

05404 963720

FAX

05404 963729

Homepage

www.gesamtschule-lowe.de

Email

freese@gesamtschule-lowe.de

Westerkappeln, 06.03.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesamtschule Lotte Westerkappeln entwickelt ein neuartiges Praktikumskonzept für die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs. Wir möchten dafür Partnerbetriebe gewinnen, die bereit sind, eine Schülerin oder einen Schüler für die Dauer eines Schuljahres oder eines Schulhalbjahres an einem Tag pro Schulwoche (dienstags) einen Praktikumsplatz zur Verfügung zu stellen.

Unser Konzept sieht folgend aus:

Die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs absolvieren am Dienstag einer jeden Schulwoche ein Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb, der ihren Berufswünschen entspricht. An den restlichen vier Tagen besuchen sie die Schule. Vorgesehen sind unter anderem die Vorstellung ihrer Betriebe durch die Schüler, evtl. Betriebsbesichtigungen, Kontakte zu Berufsschulen, Überprüfung der eigenen Fähigkeiten und Neigungen in Gegenüberstellung mit den Anforderungen der Betriebe.

Eine/ Ein Lehrer/ Lehrerin wird den Kontakt zu den Praktikumsbetrieben halten und durch regelmäßige, persönliche Besuche und Telefonanrufe den Praktikanten betreuen.

Die Praktikumschüler sollen in der Regel einen vollen Tag im Betrieb mitarbeiten, also 8 Stunden. Je nach den Erfordernissen des Betriebes können die Praktikumszeiten an dem Praktikumstag auch anders gestaltet werden. Die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes müssen dabei eingehalten werden.

Wenn sich herausstellt, dass es an Eignung oder Motivation in Bezug auf den Beruf mangelt, kann im Gespräch über eine vorzeitige Beendigung des Praktikums nachgedacht werden.

Es soll keine Vergütung erfolgen, damit nicht die Höhe der Bezahlung ausschlaggebend für die Wahl des Praktikumsplatzes ist. **Haftpflicht- und Unfallversicherung werden durch die schuleigene Versicherung und der Unfallkasse NRW abgedeckt.**

Damit die Schüler realistische Aussagen über ihre Eignung für das jeweilige Berufsfeld und ihre Lernfortschritte bekommen, wünschen wir uns eine Beurteilung der Praktikanten.

Diese kann in Form des von der betreuenden Lehrkraft mitgebrachten Formulars erfolgen. Wir versprechen uns für die Schülerinnen und Schüler, dass sie durch ein solches Langzeitpraktikum eine durchdachtere Berufswahl treffen, durch realistischere Arbeitsanforderungen ihre Eignung für einen bestimmten Beruf eher überprüfen können und somit weniger Berufsausbildungen abgebrochen werden. Evtl. können sie auch auf diesem Weg einen Ausbildungsplatz bekommen oder aber auch einen zielgerichteten Weg in Bezug auf die Studienorientierung erhalten.

Für die Betriebe hat ein solches Dauerpraktikum den Vorteil, dass Sie neben der vielen Arbeit, die ein Praktikant verursacht, zumindest nach einiger Zeit auch von der Arbeitsleistung des Praktikanten profitieren und evtl. auch einen Ausbildungsplatzbewerber unter realistischen Bedingungen auf seine Eignung überprüfen können.

Wären Sie bereit, sich an einem solchen neuen Praktikumskonzept zu beteiligen und einen Praktikantenplatz zur Verfügung zu stellen? Wir würden uns über Ihre Bereitschaft sehr freuen! Sollten Sie noch genauere Informationen wünschen, suchen Sie das Gespräch mit uns.

Wenn Sie sich grundsätzlich dazu bereit erklären, so heißt das nicht, dass Sie damit auch automatisch schon im nächsten Schuljahr einen Praktikanten bekommen oder jeden einzelnen Schüler akzeptieren müssen. Ab Anfang März werden die Schülerinnen und Schüler in Bezug auf die Praktikumswahl noch einmal beraten und sind dann gehalten, sich bei den von Ihnen gewählten Firmen schriftlich zu bewerben und sich auch dort vorzustellen. Wenn Ihnen der Kandidat dann nicht zusagt, können Sie immer noch kurzfristig absagen. In der ersten vollen Schulwoche nach den Sommerferien, am 18.08.2020, soll das Praktikum dann starten. Praktikumstag ist immer der Dienstag.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Freese

Ansprechpartner*innen: Thorsten Freese, Koordinator der Berufs- und Studienorientierung
Annika Landwehr, Koordinatorin der Berufs- und Studienorientierung
Monica Worpenberg, Schulsozialarbeiterin
Astrid Hübner, Abteilungsleiterin Jahrgang 8-10